All-plastic house, USA	1973 / 01	Europlastique 1974, Frankreich	1974 / 08
Yadokari Kunststoffzelle, Japan	1973 / 02	Fassaden, Brasilien	1974 / 09
Dauerbivak am Dolent, Schweiz	1973 / 04	Mondial House, GB	1974 / 10
Fußgängerbrücke, GB	1973 / 05	Union-Carport, BRD	1974 / 11
Passagierüberführung in Adrossan, GB	1973 / 06	Keraplay, BRD	1974 / 12
Ausstellungshalle in Torquay, GB	1973 / 07	Kletterplastik, Schweiz	1974 / 13
ISV-Kunststoffstall, Ungarn	1973 / 08	Spielelemente, DDR	1975 / 01
Vanessa Radrave Nursery School, GB	1973 / 09	Heli-Camp Mobilbauten, Singapore	1976 / 01
Fort Chimo-Flughafengebäude,Kanada	1973 / 10	BANGA Raumzelle, Italien	1976 / 02
Morpeth-Secondary School, GB	1973 / 11	Behälter, DDR	1976 / 03
Lozziwurm, Schweiz	1973 / 12	Fassade in Valence, Frankreich	1976 / 04
Spielplastik, Schweiz	1973 / 13	Fußgängerbrücke, BRD	1976 / 05
Spielgeräte, Frankreich	1973 / 14	Patfoort-Housing-System, Griechenland	1977 / 01
Sports Centre, GB	1974 / 01	My My Wohnkapsel, Japan	1977 / 02
Leisure Centre, GB	1974 / 02	Leuchtturm, BRD	1977 / 03
Idlu, Kanada	1974 / 03	Bürohausfassade, NL	1977 / 04
Anchorlite Habitat, Süd Afrika	1974 / 04	Dachschalen für EFH Huster, BRD	1977 / 05
Ski lodge, Japan	1974 / 05	Raststätte Pratteln, Schweiz	1978 / 01
Fertighäuser für Radiostationen, Norwegen	1974 / 06	Markthalle in Blois, Frankreich	1978 / 02
Caravan für Dauergebrauch, Dänemark	1974 / 07	Fliegende Bauten, BRD	1980 / 01

Nutzung	Nutzungsart	Serienproduktion durch identische Teile (mind. 5)	einmalige Ausführung	Serie der Bauten
Wohnhaus	-	-	-	-
Zweithaus / Schutzhaus / Raumzelle	14	6	2	8
Gebäudehülle	9	7	7	1
Ausstellung	-	-	-	-
Fassade	8	8	5	3
Überdachung	6	5	2	4
Spielgerät	16	10	2	-
Summe	53	36	18	16

Platte

Zweithaus / Schutzhaus



all-plastics house, USA

traditionelle amerik. Architektur, einer Holzbaracke nachempfunden Herst.: Dura-Plex Industries Inc., Peoria, Illinois

45 m² Grundfläche, 4-Bettzimmer Modell

ein weiteres Modell mit 10870 m² wurde in Steelville entwickelt und sollte 1974 herauskommen Wand- und Dachplatten sind GFK-Sandwichs mit Urethanschaum als Dämmung, 7 cm dick Prototyp 1971, ab 1973 in Massenproduktion gegangen

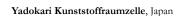
Plasticope 3: All-plastic house that 'looks like a house' goes into mass production. In: Modern Plastics Heft Juni (1973), S. 104

1973 / 02

Platte Zweithaus / Schutzhaus







Entwurf: Ken Nishizawa & Noriyuki Asakura GK Industrial Design Inst., Tokyo

Herst.: Nikko Chemical Industry Co. Ltd., Tokyo

GFK Zelle mit Stahlrahmen Verstärkung

aus drei Grundeinheiten zusammengebaut: 2,45 m/1,25 m/ 0,625 m Länge x 2,5 m/ 3,3 m Breite

daher Räume von 9 m² bis 50 m² möglich

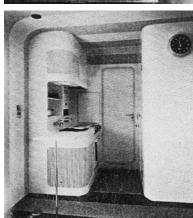
Wandaufbau 4 mm GFK - 70-140 mm Glasfaserdämmung - Sperrholz, 3 t Gewicht,

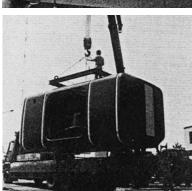
in weiß, gelb und orange erhältlich

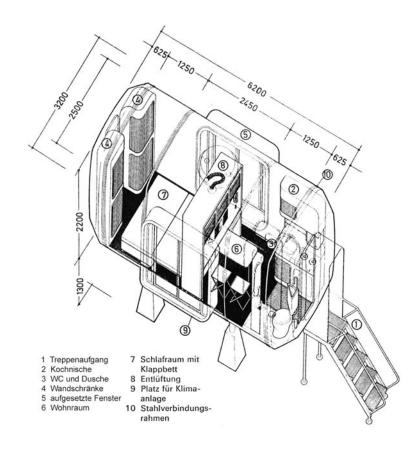
mehrmalige Ausführung

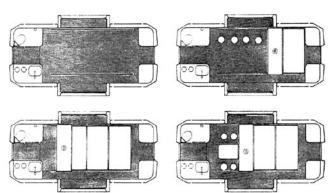
- Sawada, Seija: Ein japanisches Raumzellenhaus. In: plasticonstruction Heft 5 (1974), S. 254-255











Zweithaus / Schutzhaus

Platte

Entw.: Prof. Dr.-Ing. R. Ekchian, IASS, I.C.P., Romont

Bauherr: Club Alpin Suisse (C.A.S.)

Unterkunft von 12-14 Personen 5,86 m x 2,70 m, Schutzhütte für Bergsteiger

fest mit der Moräne des linken Ufers des Dolent-Gletschers in Höhe von 2660 m verankert

GFK-PUR-Schaum-GFK, 3~mm-40~mm-3~mm

Aufkantung 45 mm x 6 mm

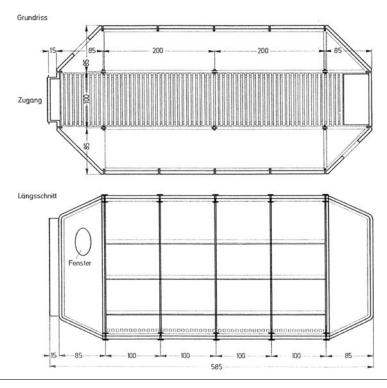
Dichtung aus Schaumgummi, 30/5 mm, Silikondichtung von außen

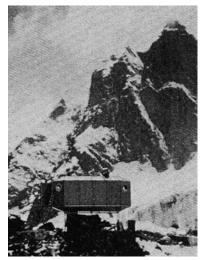
orangefarben (int. Farbe für Not-, Hilfs- und Rettungsdienste)

einmalige Ausführung

- Ekchian, R.: Grundsätze für die Konstruktion von Gebirgsbiwaks aus Kunststoffen. In: plasticonstruction Heft 6 (1974), S. 299-301











1973 / 05

Platte Gebäudehülle

Standort: Gelände der English Electric in Liverpool
8-9 m Spannweite, Verbindung zwischen 3-stöckigem Bürohaus mit Betriebsgebäuden vollständig aus GFK
Fußboden, Träger und Oberbau aus vorgefertigten U-Profilen aus verstärktem, eXtren

Fußgängerbrücke, GB

Fußboden, Träger und Oberbau aus vorgefertigten U-Profilen aus verstärktem "eXtren"-Material, Dachteile im Kontaktverfahren geformt, in transluzentem Blau einmalige Ausführung



⁻ Saechtling, Hansjürgen: Bauen mit Kunststoffen. München: Carl Hanser Verlag, 1973, S. 490

Falte

Gebäudehülle







Passagierüberführung in Adrossan, Schottland, GB

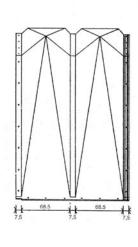
Schiff – Eisenbahn – Abfertigungsgebäude

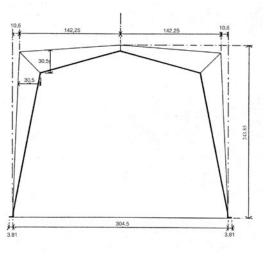
Arch.: Graham Law, James Dunbar-Nasmith, Edinburgh Ing.: Ove Arup & Partners transparentes GFK-Faltwerk, ca. 150 m Länge

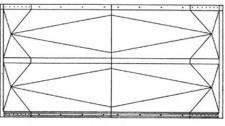
aus 75 selbsttragenden, einschaligen GFK-Elementen in Faltplattenkonstruktion, einschließlich Spezialformteilen für Zusammenbau und Winkelstücken

letzte Brückenteil ist durch Gelenk und hydraulischem Hebewerk in Höhe verstellbar einmalige Ausführung

- Law, Graham: Schiff Eisenbahn Abfertigungsgebäude Passagierüberführung in Adrossan (Schottland). In: Bauen + Wohnen Heft 4 (1973), S. 156-157
- Saechtling, Hansjürgen: Bauen mit Kunststoffen. München: Carl Hanser Verlag, 1973, S. 490





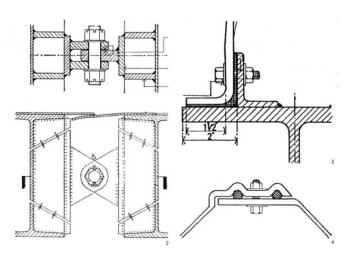


1 Schalenelement aus transparentem GFK in Ansicht, Schnitt und Aufsicht (in cm) 2 Detail des Drehpunktes der Zugangsbrücke am Boden zu den Schiffen

3 Detail seitlicher Anschluß der GFK-Schalenelemente an die Boden-

Stahlkonstruktion

4 Detail der Überlappung und Verbindung der einzelnen GFK-Schalenelemente



Gebäudehülle

Herst.: Anmac Ltd.

demontierbares GFK-Ausstellungsgebäude,

Gesamtgebäude 25 m x 15,25 m, 2,13 m bis zur Traufkante

Elemente 7,62 m x 1,52 m, 80 kg schwer

einmalige Ausführung





- Saechtling, Hansjürgen: Bauen mit Kunststoffen. München: Carl Hanser Verlag, 1973, S. 490

ISV-Kunststoffstall, Ungarn

Fertigbausystem für Schweinehaltung

Entw.: ISV-Panelüzem, Gyál selbsttragende Schalenbauteile als Wand und Dach n = 1,20 m, ein Bauteil wiegt 140 kg, 12 m Spannweite Sonderelemente mit Lichtöffnung, Türen, Dachlüftern, Giebelflächen GFK – Polyurethan – GFK, 2 mm – 40 mm – 3 mm (innen nach außen) größter Stall mit 72 m Länge, sonst zw. 36 m - 54 m Verwendung auch als Turn- und Kleinschwimmhalle in Wohnsiedlungen jährliche Produktion von 10 000 Elementen mehrmalige Ausführung

1973 / 08

Gebäudehülle





- Marten, J.: Der ISV-Kunststoffstall. In: plasticonstruction Heft 2 (1973), S. 74-75

Vanessa Radgrave Nursery School, GB

Standort: Hammersmith

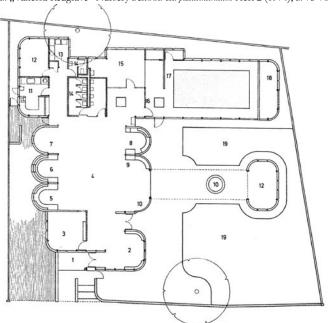
Arch.: Peter Crutch, Stuart McColl Ing.: Charles Weiss & Partners

Herst.: Consulting-Firma Fitch & Co -Integral Plastics Ltd.

GFK-Fassadenelemente,

besondere architektonische Gestaltung und Farbkomposition

- Kirby, D.C.: "Vanessa Redgrave" Nursery School. In: plasticonstruction Heft 2 (1974), S. 75-76



Grundriß

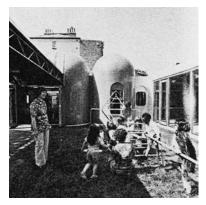
7 Haupteingang, 2 Warte- und Ausstellungsraum, 3 Leiterin, 4 Hauptraum, 5-9 Nischen für: 5 ruhige Beschäftigung, 6 Naturkunde, 7 Hauswirtschaft,

8 Kunst, 9 Basteln, 10 Sandkasten, 11 Küche mit Spielküchen außen, 12 Lager, 13 Wäsche, 14 Toiletten, 15 Personal, 16 Planschbecken, 71 Schwimmbad, 18 Wintergarten, 19 Rasen-Spiel-

1973 / 09

Fassade





Fassaden







Ausbau des Flughafens (Abb. von 1999)



das Igloolik Research Centre eröffnet von Dept. of Indian and Northern Affairs, 1975

Fort Chimo-Flughafengebäude, Frobisher Bay, Canada Schulbaukomplex in Povungnituk, Northern Quebec, Canada

Igloolik Research Centre

Arch.: Papineau, Gérin-Lajoie, Le Blanc, Edwards, aus Montreal Flughafen wurde als Logistik-Basis DEW Line benötigt, mehrere Ausbaustufen Abb. rechts oben: 1974

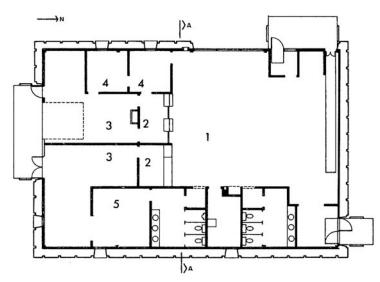
Abb. rechts unten: 1999, (ohne Angabe, wann Gebäudekomplex errichtet wurde)

GFK-Sandwichtafeln an Stahlleichtkonstruktion, Farbe: orange

Steifenfundamente liegen auf Permafrost auf, Erdboden um 3 Fuß über Gelände angehoben, um Winddurchgang zu ermöglichen, keine Wärmeabgabe an Erdreich

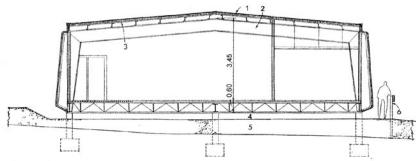
Schulbaukomplex in Povungnituk mit Wohnkomplex (Abb. unten): Raster der Anlage: 18 x 18 m, Raster der Fassadenelemente: 1,52 m GFK – PUR-Schaum – GFK gleiches System für Gemeindeamts- und Sportbauten in Frobisher Bay

- Elementierte Bauten in Nord-Kanada. In: Baumeister Heft 3 (1973), S. 330-332
- Gerin-Lajoie, Guy: GFK für Bauten im hohen Norden. In: plasticonstruction Heft 2 (1974), S. 58-61
- $\hbox{- http://www.pinetreeline.org/photos/p17-99.html}\\$
- http://www.uwo.ca/english/canadianpoetry/architexts/essays/arctic_research_centre.htm

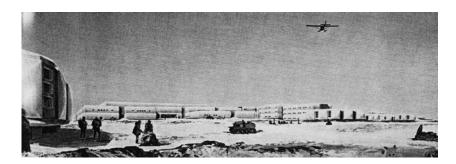


Grundriß

- 1 Wartesaal und Gepäck, 2 Tickets, 3 Lager,
- 4 Büro, 5 Technik.



Schnitt A-A 1 Asphalt- und Kiesdach, 2 Stahlrahmen, 3 feste Isolierung über dem Stahlblech, 4 offen, 5 Kiesbett, 6 Fahrzeugableiter.



Überdachung

Entw.: Nachshen, Crofts & Leggatt Consulting Civil and Structural Engineers, London

Herst.: Anmac Ltd. Nottingham

Schulkomplex mit GFK-Dachelementen überdeckt, insg. ca. 2000 m² Fläche

frei über 17 m bei Konstruktionshöhe von max. 2,50 m und Breite von 2,50 m spannend

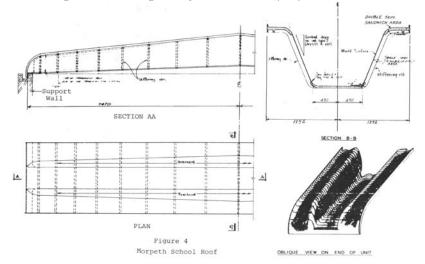
Sandwich mit PUR-Kern, 11 mm – 25 mm - Mindestmaß

eingearbeitete transluzente Flächen, einschalig

einmalige Ausführung

- Tupamäki, P.A. (Hrsg.): Wood, ferrocement and plastics in shells and spatial structures. Oulu: Universitätsverlag 1980, S. 495-496, 504-505

- Veranstaltungen: Studienreise England. In: plasticonstruction Heft 2 (1974)







Lozziwurm, Spielplastik, Schweiz

Entw.: Bildhauer Iwan Pestalozzi

Herst.: Burri AG begehbare Röhrenplastik

90 cm Durchmesser, gerade und gebogene Stücke, Verbindungsstücke

1973 / 12

Schale Spielgerät





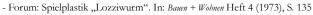




1973 / 13 Spielplastik, Schweiz

Design: Werner Zemp Herst.: Firma Burri AG Farben

Schale Spielgerät kombinierbare Schalenelemente mit wulstartigen Rändern











Schale Spielgerät



Domobiles von Robert Malaval, Folanum von Jean-Michel Folon, Leki von Svein Mortensen und Gugu von Franco Mello

letzteres hergstellt von Gufram Mobili



- AA informations: Èquipements d'aires de jeux. In: L'architecture d'aujour d'hui Nr. 166 Heft März, April (1973), S. XXIX-XXX





1974 / 01

Gebäudehülle



Sports Centre, GB

Standort: Wolverton, Buckinghamshire

Arch.: Derek Walker, Pierre Bötschi (Milton Keynes Development Corporation), Keith Proctor Ing.: Peter Wade (Milton Keynes Development Corporation), Georg Mann (BM Laminates & Ass.)

Herst.: BM Laminates & Ass.

13,5 m x 20,8 m; 280,25 m 2 Grundfläche

doppeltschalige GFK-Pyramiden, Sandwich

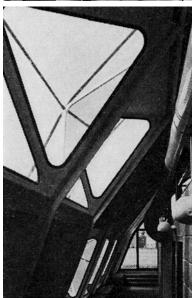
mit Druckstäben aus Stahl

GFK-Pyramiden nach außen Eigenfarbe Lime-green, innen weiß einmalige Ausführung

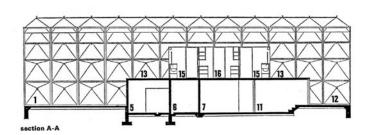


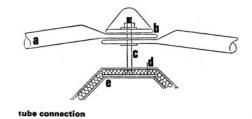






1, main hall
2, female changing
3, female wc
4, cricket and hockey 10, male wc 11, bowls changing 12, spectators 13, main hall upper level 14, store 4, Cricket and hock changing 5, female showers 6, male showers 7, dry-off 8, store 9, tennis changing 15, bar 16, kitchen 17, plant 14





pyramid details (scale 1:6)
a, 16-gauge plastic-coated steel tube
b, 8-gauge plastic-coated steel tube
c, cadmium-plated bolt welded to steel plate
d, ms plate
e, timber insert for light fitting

Leisure Centre, GB 1974 / 02

Standort: Bletchley, Buckinghamshire

Arch.: Faulkner-Brown, Hendy, Watkinson, Stonor

Ing.: John Laing Construction Ltd.

Herst.: Glasdon Ltd.

geschlossene Brücke von Parkplatz zu Eingang im 1. OG

GFK-Elemente als Umhausung des Steges und des Verteilerraumes um Haupttreppe,

mind. 86 identische Elemente einmalige Ausführung







In: Architectural Review Nr. 932 Heft 10 (1974), S. 234-236 - Architectural Fiberglass. In: Architectural Review Nr. 943 Heft 9 (1975), S. 7 (Werbung)

- Bletchley Laisure Centre, Buckinghamshire.

Idlu, Kanada z.B. in Qhebec und Nord-Canada

Arch.: Jacques O'Keefe, Montreal Herst.: Enterprises Idlu Ltee. of Granby, Maurice Viens kombinierbare Einheiten von 4 m x 6,5 m, 4 m x 8,8 m und 6,5 m x 8,8 m mehrmalige Ausführung

1974 / 03

Gebäudehülle

Platten Zweithaus / Schutzhaus



- IBK Bibliothek: Sammlung SL 7.70. Ludwigshafen, 2004, Archivmaterial

Anchorlite Habitat, Süd Afrika

Entw.: Anchorline Products (Pty) Ltd., Pinotown, Natal modulare System mit 2,44 m x 2,44 m Grundelement Sandwichplatten, die über patentierten Clipsystem verbunden werden mehrmalige Ausführung









- Süd-Afrika: Modulare GF-UP-Häuser aus Süd-Afrika. In: plasticonstruction Heft 1 (1974), S. 19

Ski lodge, Japan

4-Bett-Einheit mit Bad und Aufenthaltsbereich

Herst.: Komatsu Plastic Industry



1974 / 05

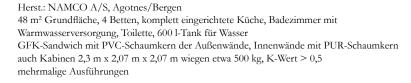
Schale Raumzelle

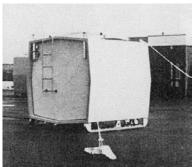


- Quarmby, Arthur: The Plastics Architect. London: Pall Mall Press, 1974, S. 124

Fertighäuser für Radiostationen u.a., Norwegen

Platten Raumzelle





- Norwegen führend in GFK-Konstruktionen. In: plasticonstruction Heft 3 (1976), S. 97

1974 / 07

Raumzelle



Caravan für Dauergebrauch im arktischen Klima, Dänemark für Grönland

Herst.: MPK-Werke Dänemark 5,5 m Länge, außen Stahlprofil-Rahmenwerk für Hubschrauber-Transport GFK-Sandwich mit PUR-Schaumkern 25 mm-30 mm leuchtend rot gefärbt mehrmalige Ausführungen

- pc spectrum: GF-UP-Caravans für Dauergebrauch in arktischem Klima. In: plasticonstruction Heft 5 (1975), S. 216

1974 / 08

Schale Raumzelle

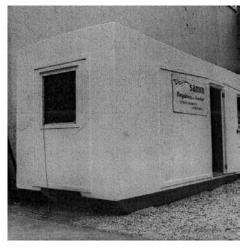


Europlastique 1974, Frankreich

verschiedene GFK-Raumzellen vorgestellt: Strandkabine von Dorestyl bei Joinville le pont (Abb. l.o.) Bungalow SAMM (Abb. l.m.) eine weitere Strandkabine (Abb. u.m.) Spielplatzeinheit (Abb. u.r.) und Raumzelle Abris en P.A. (Abb. o.r.)



- Modules ou Mobiles de base á EUROPLASTIQUE 74. In: V. T. P. R. Heft Nr. 7, Juli-August-Sept. 1974, S. 25





Fassaden, Brasilien 1974 / 09

Arch.: Joao Honorio, Rio de Janeiro 25 4-gesch. Gebäude in Novo Iraja 2,75 m x 9,75 m große GFK-Fassaden mehrm. Ausführung

Fassade

Quarmby, Arthur: The Plastics Architect. London: Pall Mall Press, 1974, S. 133





Mondial House, GB

London EC 4, Upper Thames Street/Angel Passage

Arch.: Hubbard Ford & Partners, Jeremy Hogben

Herst.: Peter Hodge & Ass., Brensal Plastics, Anmac Ltd., Triton Plastics

GFK-Fassade über Betonbau

3,2 m hohes, 1,9 m breites und ca. 3 mm dickes Sandwich mit PUR-Kern

über Stahlkonstruktion am Bauwerk befestigt

- Schrage, I.; Pfeifer, H.: Zum Einsatz von Kunststoffen in tragenden und raumabschließenden großflächigen Bauteilen. In: plasticonstruction Heft 1 (1975), S. 20-21

Union-Carport, BRD 1974 / 11

Design: Poul Cadovius Herst.: Union Bauzubehör, Kiel

offene Garage aus kugelschalenförm. Dach aus glasfaserverstärktem Polyesterharz;

5 x 2,5 m oder 4 x 4 m oder 4 x 6 m;

Dachrand als Regenrinne, Dach in einem Stück auf feruerverzinkten Stützen ebenso verwendbar für: Überdachung von Warteplätzen, Wetterschutzdächer,

Pausenhofüberdachung, Laubengänge, Marktstände

weitere Produkte des Herstellers: Buswärterhäuschen, Wetterschutzhauben, Kommunikationsbänke

mehrmalige Ausführungen

- Union-Carports. In: Der Architekt 23. Jg. Heft 4 (1974), S. A 240

1974 / 12 Keraplay, BRD

Herst.: Keramchemie, Siershahn Spielgeräte aus GFK,

Rutschburg, Kletterkuppel, Rutschbahn, Kriechtunnel















1974 / 10

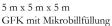
Platte Fassade

Schale Überdachung

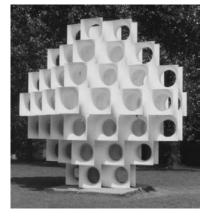
Schale Spielgerät

Kletterplastik, Schweiz

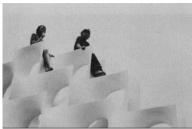
Designer: Angelo Duarte, Frankreich Ing.: Heinz Isler, Burgdorf aus vorgefertigten hyperbolischen Elementen

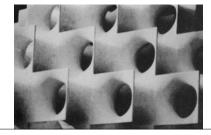


Standort: Freibad Tramelan, West-Schweiz, existent



- Isler, Heinz: Kunststoffe für tragende Bauteile Vortrag SIA Fachgruppe, Burgdorf: 1975,
- Schriftenreihe, S. 27
- Fiche d'Inventaire. Tramelan, 2003, unv. Archivmaterial







1975 / 01

Schalen Spielgerät

Spielelemente, DDR

GFK-Bauteile für Spielplätze

Plastiglu (Abb. unten links), Farbe: blau und rot Bauteile (Abb. unten mitte), Entwurf: A. Löffler, Hochschule für industrielle Formgestaltung, Halle,

Farbe: weiß und rot

Schnecke (Abb. unten rechts), Entwurf: G. Kaden, Farbe: Gehäuse und Kugeln dunkelblau/hellblau, Körper orange)



- Lammert, Ule [Hrsg.]: Spielanlagen für Kinder und Jugendliche. Berlin (Ost): Verlag für Bauwesen, 1979







1976 / 01

Raumzelle Zweithaus / Schutzhaus

Kein Foto vorhanden, sehen laut Bericht Eisenbahn-Güterwagenkasten auf Kufen ähnlich

Heli-Camp Mobilbauten, Singapore

Herst.: Sail Craft (Pty) Ltd., Singapore in amerik. Besitz 3,3 m x 3,0 m x 2,4 m, 10 m² Grundfläche 2,5 t Transportgewicht GFK-Sandwich mit PUR-Hartschaumkern mehrmalige Ausführungen

- Serienfertigung modularer GF-UP-Sandwich-Mobilbauten in Singapore. In: plasticonstruction Heft 1 (1977), S. 22

BANGA Raumzelle, Italien 1976 / 02

Ferienhaus

Herst.: Bungalows International SRL, Mailand

3,2 m x 3,2 m x 2,85 m

4 Betten, WC, Kleindusche, Schrankspind

 $30~\mathrm{mm}$ Sandwich

GFK – PUR-Schaum – GFK mehrmalige Ausführung



- pc information: PLAST '76 in Mailand brachte wenig für den Bau. In: plasticonstruction Heft 6 (1976), S. 232

Behälter für Wasser, Säuren, DDR

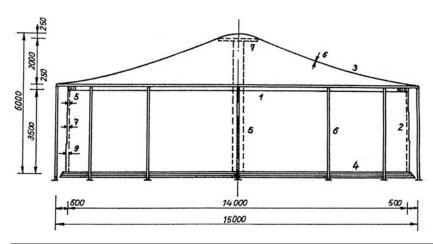
Röhre Gebäudehülle

Raumzelle

500 m³ - 2000 m³ Speichervolumen bei 540 m³, Durchm. 14 m; Höhe 3,50 m Bodenplatte 6 mm dick, zylindrische Wand 7-9 mm, hängende Membrandach 6 mm, Mittelstütze aus Stahl zwei Experimentalbauten in Südthüringen errichtet

- Ackermann, Günther: Der Bau von Tragwerken aus Kunststoffen im Osten Deutschlands (1945-1990). In: Bautechnik Heft 7 (2001), S. 510





- 1 Behälter
- 2 Außenwand
- 3 Membrandach
- 4 Bodenplatte
- 5 Mittelstütze aus Stahl
- 6 Rahmen aus Stahl
- 7 Auflagerring

Fassade in Valence, Frankreich

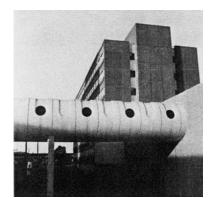
1976 / 04

Verwalungsgebäudes der Landwirtschaftlichen Genossenschaftsbank in Valence Arch.: Marcel Cointe, D. Guiresco, Paris Verkleidung für Terrassen, als Verschattung und formgebend ca. 950 lfm einmalige Ausführung Schale Fassade



⁻ Cointe, Marcel: Die Glasfaser in der Architektur. In: plasticonstruction Heft 6 (1976), S. 213

Schale Gebäudehülle





Fußgängerbrücke, BRD

Standort: zwischen Leverkusen und Köln, über die B8, Verbindung zwischen Klinikneubau und vorhandenen Bauten

Entw.: Plan-Team-West, Köln

Herst.: Dyna-Plastik-Werken, Faserspritzverfahren, 30-35 % Fasern

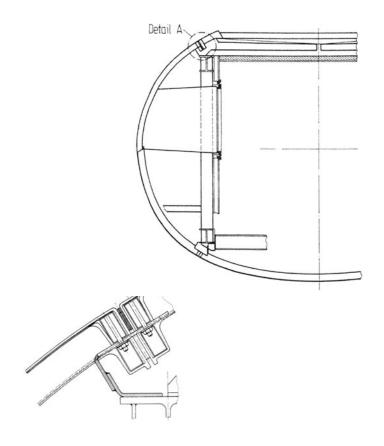
tragende Tragwerk Stahlfachwerk, Querschnitt ca. 3,60 m Breite, 2,80 m Höhe, ges. 52 m Länge Außen- und Innenverkleidung GFK, Außenverkleidung 5,0 m x 4,0 m, je 8 m² Fläche

104 Einzelteile, 3 Formentypen, Elementbreite 1,98 m

GFK mit Gelcoataußenschichten, 5-8 mm Dicke

einmalige Ausführung

- Dirla, Manfred: GF-UP-Kaltfassaden - Umkleidung. In: plasticonstruction Heft 3 (1976), S. 93-94



1977 / 01

Raumzelle Zweithaus / Schutzhaus





Patfoort-Housing-System, Griechenland, Südamerika, Afrika, Indien

von UNIDO geförderte Projekt, auf der Pilot-Plant 1977 in Nikosia/Cypern vorgestellt Low-cost-building als Raumzelle 3,0 x 4,0 m und 3,0 m breite GFK-Sandwich GFK – PUR-Hartschaum – GFK, 3 mm – 40 mm – 3 mm, $10\ kg/m^2$ im Wickelverfahren (handgedreht) hergestellt mehrmalige Ausführung

- Schwabe, Amtor: Wie lassen sich die Hemmschuhe für GFK im Bauwesen beseitigen? In: plasticonstruction Heft 3 (1977), S. 102

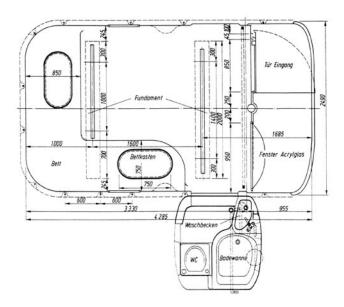
Schale Raumzelle

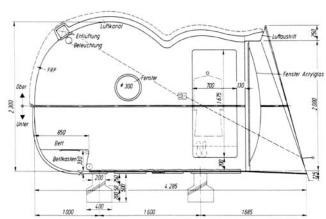
Arch.: Hideaki Yokoyama, Hidezo Kobayashi aus 2 Schalen zusammengesetzt, 4,3 m x 2,5 m Außenmaß, 8,5 m 2 Grundfläche wird in Erde eingebracht, nur Tür schaut heraus gesonderte Sanitäreinheit ist seitlich ansetzbar 4 verschd. Typen ausgearbeitet A/B/C/B+C

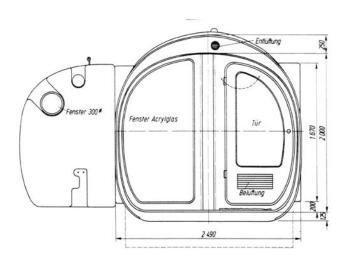
Oberschale: 5 mm GFK

Unterschale: 5 mm GFK – Sperrholz – Spundwandprofil GFK, 5 mm – 12 mm – 30 mm

- Sewada, Seiji: Die japanische Wohnkapsel "My My" (Mai Mai) = Schneckenhaus. In: plasticonstruction Heft 2 (1977), S. 49-51





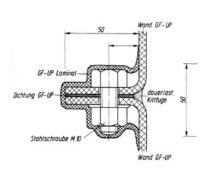












Röhre Gebäudehülle



Leuchtturm, BRD

Bauherr: Wasser- und Schiffahrtsamt Hamburg Herst.: Chemische Werke Hüls, Wickelverfahren Höhe: 46 m, Innendurchmesser 3,0 m, Wanddicke im unteren Drittel 40 mm 50-60 % Glasfasergehalt, Materialgewicht 22 t

- pc spektrum: Sogar Leuchttürme aus GF-UP. In: plasticonstruction Heft 3 (1977), S. 123

1977 / 04

Platte Fassade



Bürohausfassade, NL

3 stöckiges Bürohaus in Zwijndrecht

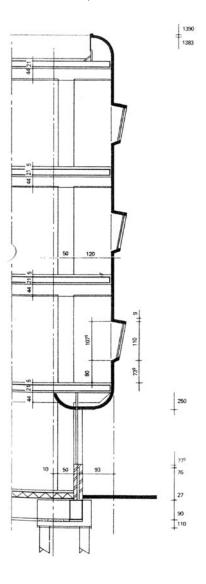
Arch.: Ton Lanz

Herst.: Nederlandse Kunststoffen Industrie NKL, Chaam

46 Beigefarbigen Elemente der Vorhangfassade 11,40 m x 1,80 m (Länge x Breite) an stählernen Zapfen an dritten Betondecke verankert, ungehinderte Wärmedehnung nach ober oder unten GFK – Asbestzementplatte als Brandschirm + PUR-Hartschaum – GFK,

3 mm - 50 mm - 3 mm

 pc spektrum: Bürohaus mit GFK-Fassade in Holland. In: plasticonstruction Heft 3 (1977), S. 123



Schalen

Überdachung

Entw.: Frank Huster, ehemals 3h design Herst.: Staudenmayer, GmbH, Salach

Geschoßbausystem, Dachschalen t = 3 mm GFK

Wandbauteile aus GFK-Sandwich

 $GFK-Hartschaumleichtbeton-Mineralwolld\"{a}mmung-Gipskarton$

2 mm - 20 mm - 110 mm - 2 x 10 mm

Sanitärzelle in GFK

existent

weitere Realisationen:

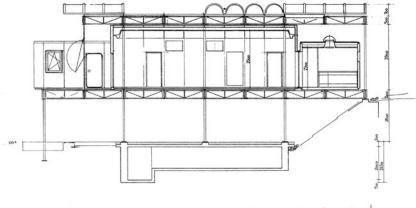
12 Arztstationen in Saudi Arabien (Abb. drittes von oben)

Fährzollgebäude Friedrichshafen mit Attikaelementen aus GFK (Abb. zweites von unten)

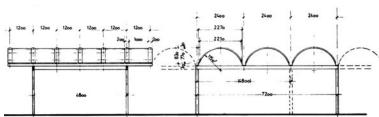
Dachschirmsystem 4800 und 4800/9600

- Huster, Frank: Die Alternative, ein altes Schloß zu bewohnen, gibt es nicht. In: Kunststoffe im Bau Heft 1 (1978), S. 15-18
- Prospekt Staudenmayer. Peter Hübner, 2004, Archivmaterial

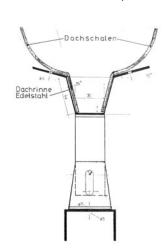




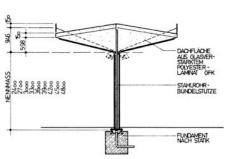


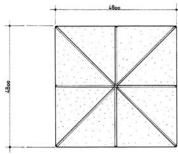




















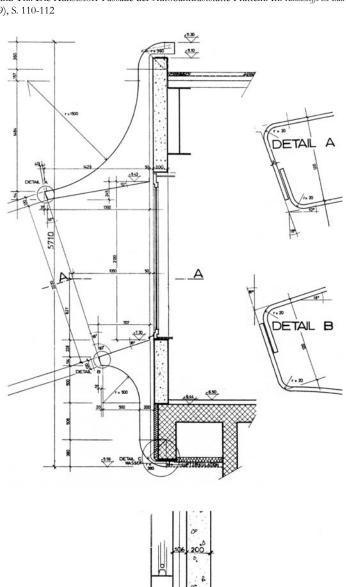


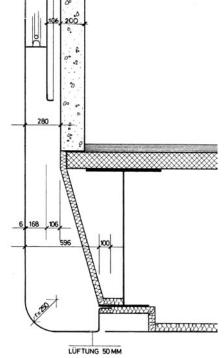


Raststätte Pratteln, Schweiz

Arch.: Casoni & Casoni, Basel Ing.: Heinz Isler
Fassadenelemente als GFK-Sandwich Original in rot/braun, seit 2000 gelb einmalige Ausführung, existent

- Jundt, Roland Th.: Die Kunststoff-Fassade der Autobahnraststätte Pratteln. In: Kunststoffe im Bau Heft 3 (1979), S. 110-112





Arch.: Stéphan DuChateau Herst.: Dubigéon Plastique, Bois 23 Kuppeln, Spannweite 6 m, Höhe 10 m Gesamtfläche rd. 1500 m² einmalige Ausführung geod. Kuppel Überdachung



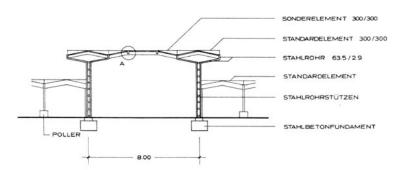
- Moderne Kuppel in einer alten Stadt. In: Kunststoffe im Bau Heft 1 (1979), S. IV

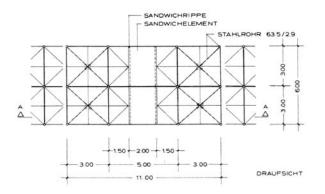
Fliegende Bauten, BRD

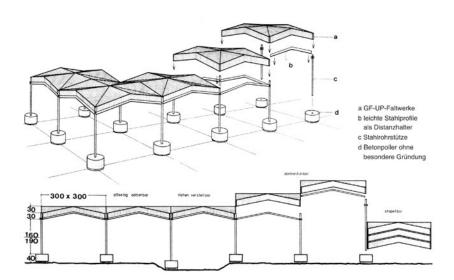
z.B. Messe Düsseldorf, Messe Frankfurt

Arch. Dipl-Ing. Fritz Offermann Ing.: Dr. C. Langlie, Wuppertal/Berlin Herst.: Firma Elsic GmbH 3 m x 3 m Schirme 5 mm GFK auf Stahlrohren

- Langlie, Carsten: "Fliegende Bauten" aus GF-UP. In: Kunststoffe im Bau Heft 3 (1983), S. 101-104







1980 / 01





		_